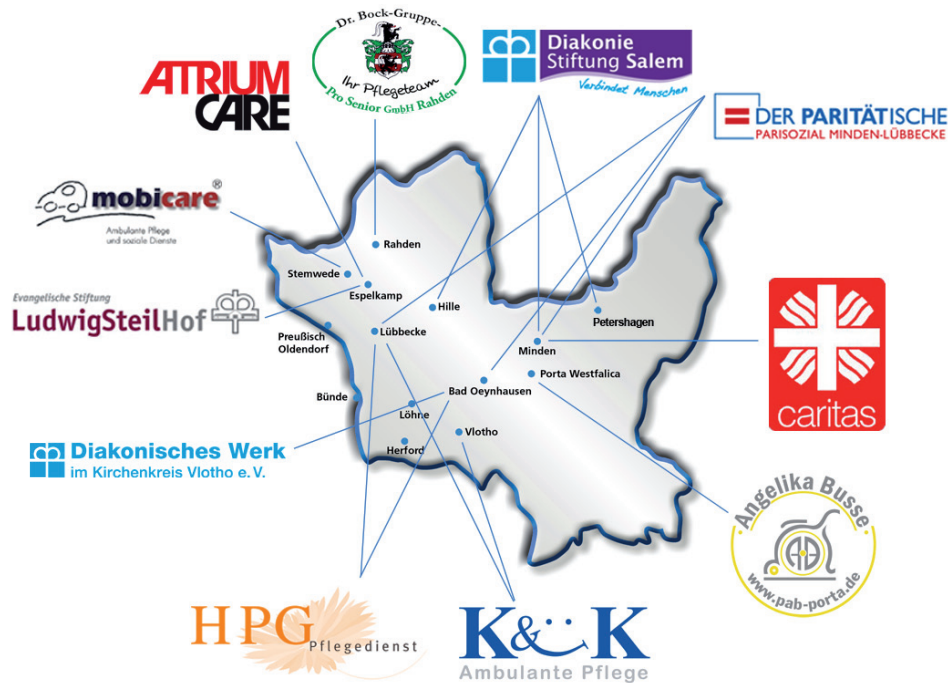


Wer wir sind:

Das Netzwerk Ambulanter Pflegedienste kurz NADel e.V. ist ein Zusammenschluss von zurzeit elf ambulanten Pflegediensten aus dem Mühlenkreis. Im NADel e.V. sind private Leistungsanbieter und Leistungsanbieter der Wohlfahrtsverbände vertreten. Ein wichtiges Ziel ist die sichere, kompetente und zuverlässige Überleitung von der Krankenhausversorgung in die ambulante Versorgung. So kann eine schnelle Genesung der Patienten unterstützt und eine qualitativ hochwertige Pflegeversorgung auch bei langfristigem Pflegebedarf sichergestellt werden. Unsere enge Kooperation ermöglicht dieses Angebot auch bei speziellen Behandlungspflegen.

Die Mitglieder des NADel e.V.



Weitere Informationen erhalten Sie bei NADel e. V. oder auf unserer Internetseite www.nadel-ev.de.



INFORMATION

Thema:

Wenn ambulante Pflege nötig wird!

Sie werden aus dem Krankenhaus entlassen und brauchen sofort ambulante Pflege - Was nun?

Ein Unfall, ein unvorhergesehener operativer Eingriff, ein schwieriger Krankheitsverlauf, ...

Die Gründe für einen plötzlichen Krankenhausaufenthalt mit anschließendem **Pflegebedarf zu Hause** können vielfältig sein. Die Verweildauer im Krankenhaus ist heutzutage sehr kurz und der **Gesundungsprozess wird in die häusliche Versorgung** verlagert. Professionelle ambulante Pflege ist notwendig, um den Heilungsprozess zu begleiten und Komplikationen oder gar eine Rücküberweisung ins Krankenhaus zu vermeiden.

In einer solchen Situation stellen sich dem Patienten bereits im Krankenhaus belastende Fragen: Wer versorgt mich? Welche Pflege kann ich beanspruchen und wer übernimmt welche Kosten? Welche Anträge sind zu stellen? Woher weiß ich, ob ich alle Möglichkeiten ausgeschöpft habe?

Der **Übergang vom Krankenhaus in die ambulante Pflege** ist eine sensible Schnittstelle. Gerade kurzfristige Entlassungen führen zu unzureichenden Informationen, die eine Weiterversorgung zu Hause erschweren. Das muss nicht sein.

Neben der Beratung des Sozialdienstes des Krankenhauses haben Sie die Möglichkeit, sich durch einen ambulanten Pflegedienst beraten zu lassen. Ihren gesetzlichen Anspruch auf freie Wahl des ambulanten Pflegeanbieters verlieren Sie dabei nicht.

Eine Prüfliste wesentlicher Aspekte finden Sie auf unserer Internetseite www.nadel-ev.de.

Was wir für Sie tun können

Wird vom Krankenhausarzt ambulante Pflege verordnet, können Sie bereits vor der Entlassung Kontakt zum NADel e.V. aufnehmen, um sich zu ihrem Pflegebedarf und möglichen Leistungen beraten zu lassen. Wichtige Aspekte können sein:

- Individuelle Wünsche an die ambulante Pflege klären
- Einbeziehung der Angehörigen ermöglichen
- Über Wohnraumanpassungen informieren
- Stationäre Übergangspflege organisieren
- Kostenübernahme der Kranken- und Pflegekassen klären
- Weiteren Anspruch auf Hilfeangebote berücksichtigen

Wir beraten Sie schon im Krankenhaus und das kostenfrei.

Ihr Nutzen eines Beratungsgesprächs

- Ein Pflegedienst mit noch freier Pflegekapazität wird für Sie gefunden.
- Sie wählen einen Pflegedienst mit hoher Qualitätsverpflichtung.
- Sie erfahren, worauf Sie bei der Entlassung achten können und sollen.
- Versäumnisse in der Überleitung können vermieden werden.
- Sie haben kompetente Begleitung in der Kommunikation zum Haus- oder Facharzt.
- Eine passgenaue ambulante Pflege wird für Sie eingeleitet und durchgeführt.

Wie kann der Ablauf konkret aussehen?

1. Der Krankenhausarzt verordnet ambulante Pflege.
2. Die Berater/in des Sozialdienstes informiert Sie über die bevorstehende Entlassung und leitet notwendige Maßnahmen ein.
3. Sie melden über die NADel Servicenummer ein Beratungsgespräch an.
4. Ein Pflegeberater aus Ihrer Wohnnähe kommt zu Ihnen ins Krankenhaus.
5. Sie erhalten eine persönliche Beratung für Ihre ambulante Pflege.
6. Sie wählen einen Pflegedienst und schließen einen Versorgungsvertrag ab.

